

Filan

Fungizid gegen Botrytis in Reben und Krankheiten im Raps

- **Ideales Produkt als Ergänzung zu Switch in der Botrytisbekämpfung bei Reben**
- **Neuartige Wirkstoffgruppe**
- **Wirkung gegen alle wichtigen Krankheiten im Raps**

Wirkstoff

50 % Boscalid

Formulierung

Wasserdispergierbares Granulat (WG)

Wirkungsweise

Boscalid gehört zur Gruppe der Carboxamide und greift in die Elektronentransportkette der Pilzzellen ein. Dadurch wird nicht nur die Energiegewinnung gestört, sondern auch die Produktion von Aminosäuren und Lipiden verhindert. Der Wirkstoff verhindert die Sporenkeimung und das Wachstum des Keimschlauches. Er wird von den Blättern aufgenommen, gelangt schnell auf die Blattunterseiten und wird später innerhalb des Blattes verteilt (systemische Wirkung).

Anwendung

Weinbau

0,1 % (1,2 kg/ha) gegen Botrytis der Reben. Behandlung entweder beim Traubenschluss oder bei Beginn des Farb umschlags. Maximal 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr. Spritzung in die Traubenzone, und auf eine gründliche Benetzung der Trauben achten. Spätestens bis Mitte August. Die angegebene Aufwandmenge bezieht sich auf eine Behandlung der Traubenzone sowie eine Referenzbrühmenge von 1200 l/ha.

Raps

Gegen Phoma (Wurzelhals- und Stängelfäule): 0,5 kg/ha im Herbst im Stadium BBCH 20-27 (Rosettenbildung) oder im Frühjahr im Stadium BBCH 30-31 (Erscheinen des 1. gestreckten Internodiums). Gegen Sclerotinia (Rapskrebs): 0,5 kg/ha ab Blühbeginn bis Vollblüte (BBCH 61-65). Maximal 1 Behandlung pro Kultur.

Beachten

Die empfohlenen Aufwandmengen, Spritzintervalle und die maximale Anzahl der Anwendungen sind unbedingt einzuhalten (Anti-Resistenz- Management).

Herstellung der Spritzbrühe

Produkt direkt in den halb mit Wasser gefüllten Spritztank geben. Anschliessend mit Wasser auffüllen. Rührwerk ständig laufen lassen.

Mischbarkeit

Filan ist mit anderen Produkten gemäss Ratgeber Syngenta mischbar.

Packungsgrössen

1 kg (10 x 1 kg)

Marke



® Registered trademark of BASF

Erste Hilfe Massnahmen

Allgemeine Hinweise: Bitte halten Sie das Gefäss, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn Sie die Notfallnummer, Tox Info Suisse oder einen Arzt anrufen, oder wenn Sie einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen. Unverzüglich Augenarzt aufsuchen.

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen. Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Betroffenen warm und ruhig lagern. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum

für Vergiftungsfälle kontaktieren.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut sofort mit Wasser, anschließend mit Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung vor Wiederbenutzung waschen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Hinweise für den Arzt: Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt. Symptomatische Therapie anwenden.

Gefahrenhinweise

GHS09 Gewässergefährdend

Signalwort: Achtung

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P391 Ausgetretene Mengen auffangen.

P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten

Abfallentsorgungsanlage zuführen.

SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Tox Info Suisse,

Telefon 145 oder 044 251 66 66

Bewilligung

Fungizid: Wasserdispergierbares Granulat (WG)

Gehalt: 50% Boscalid

Eidg. Kontroll.-Nr.: W 6147-1

Syngenta Agro AG

Schaffhauserstrasse 101

4332 Stein (AG)

Tel. 0900 800 008

www.syngenta.ch

Version

07.06.2021